

Beratung.Zukunft.Land.

Die Beratung wird mit Mitteln der Europäischen Union im Rahmen des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und mit Mitteln des Bundes und des Landes Baden-Württemberg aus der Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes gefördert.

In welcher Höhe wird die Beratung gefördert?

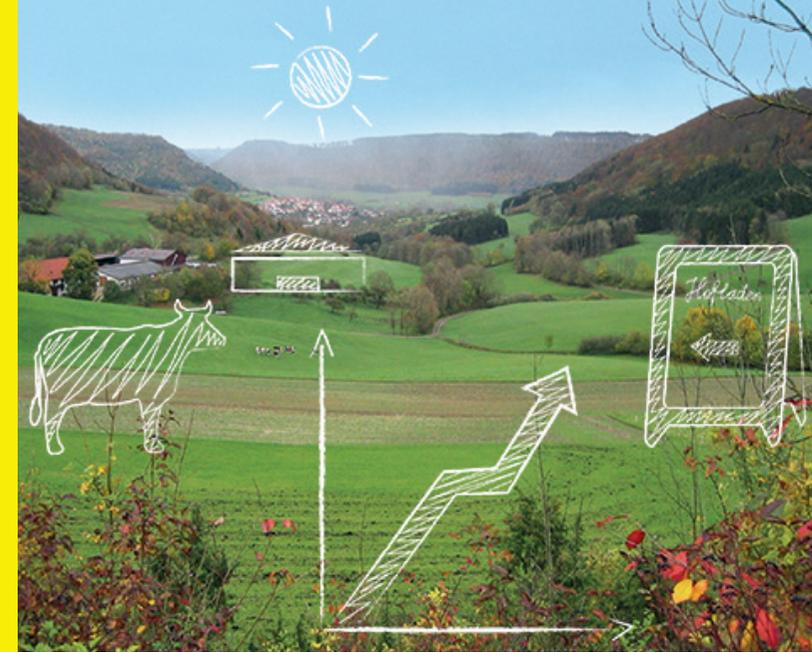
Die Fördersätze liegen je nach Modul bei 70 bzw. 85 Prozent. Der förderfähige Höchstbetrag beträgt bis zu 1.500 Euro pro Modul. Die Mehrwertsteuer ist nicht förderfähig. Es sind pro Jahr (August bis Juli) maximal vier Modulberatungen eines landwirtschaftlichen Unternehmens förderfähig.

Wer berät?

Angeboten werden die Module von nicht staatlichen Beratungsorganisationen, die über ein Ausschreibungsverfahren vom MLR ausgewählt und zugelassen wurden. Alle Beratungsorganisationen und weitere Informationen finden Sie unter: www.beratung-bw.de



Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter:
www.beratung-bw.de



 **Baden-Württemberg**
Ministerium für Ernährung,
Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Impressum

Pressestelle Ministerium für Ernährung,
Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
Baden-Württemberg

Kernerplatz 10
70182 Stuttgart

Telefon: 0711 126 2355
E-Mail: pressestelle@mlr.bwl.de
Internet: www.mlr-bw.de

Bilder: LEL/Christine Fabricius, LEL/Martina Stock
Drucknummer: 1-2025-28
Stand: Januar 2025

Beratung.Zukunft.Land.

Beratungsmodul für Landwirtschaft, Gartenbau und Weinbau in Baden-Württemberg



Beratung.Zukunft.Land.
Wissen in die Praxis bringen



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Mit „Beratung.Zukunft.Land.“ hat das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) ein modular aufgebautes Beratungssystem etabliert, das zielgenaue und geförderte Beratung für jeden Bereich bietet.

Das Angebot kann jeder landwirtschaftliche Betrieb in Baden-Württemberg nutzen. Die Beratung unterstützt bei anstehenden Entscheidungen und hilft, den betrieblichen Alltag zu optimieren.

Wie nehme ich die Beratung in Anspruch?

Wählen Sie ein Modul, das zu Ihrem individuellen Bedarf passt. Anschließend buchen Sie bei einer Beratungsorganisation Ihrer Wahl das gewünschte Modul. Die Beratung findet dann bei Ihnen vor Ort statt.

Module für Ihren Bedarf

Unternehmen & Einkommenskombinationen:

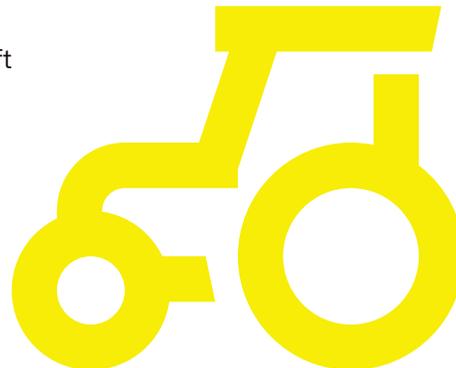
- Betriebswirtschaftliche Begleitung
- Arbeitswirtschaft & Betriebsorganisation
- Gesamtbetriebliche Qualitätssicherung
- Digitalisierung - Tierhaltung & Futterbau
- Digitalisierung - Pflanzen- & Sonderkulturanbau
- Diversifizierung
- Regionale Vermarktung
- Verarbeitung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen
- Biogas
- Bioökonomie

Ackerbau:

- Ackerbau
- Ackerbauliche Spezialkulturen
- Agroforst
- Düngung
- Pflanzenschutzmittelreduktion
- Bodenschutz & Bodenfruchtbarkeit

Sonderkulturen:

- Gemüsebau, Obstbau, Beerenobst
- Zierpflanzenbau
- Integrierter / Biologischer Pflanzenschutz
- Baumschule & Staudenbetrieb
- Erntetermin und Lagerung
- Weinbau
- Kellerwirtschaft

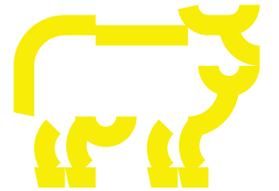


Ökolandbau:

- Öko-Umstellung
- Ökologischer Landbau
- Ökologischer Pflanzenbau
- Ökologischer Weinbau (auch Gruppenberatung)
- Ökologischer Gemüsebau
- Ökologischer Obstbau
- Ökologischer Anbau von Beerenobst
- Ökologischer Pflanzenschutz

Tierhaltung:

- Milchvieh
- Rindermast
- Mutterkuhhaltung
- Schweinehaltung
- Schaf-, Ziegenhaltung
- Pferdehaltung
- Geflügelhaltung
- Imkerei
- Stallbau



Tierwohl & Tiergesundheit:

- Optimierung Tierwohl
- Ausstieg Anbindehaltung Rind
- Tierwohl - Rind /- Schwein
- Tiergesundheit

Biodiversität, Klimaschutz & Nachhaltigkeit:

- Biodiversität
- Energieeffizienz-Check
- Klimaschutz und Klimawandelanpassung
- Nachhaltigkeit

